Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **SuchtMagazin**

Band (Jahr): **29 (2003)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Lebensqualität verbessern, stand als ein zentrales Thema an der 5. Nationalen Gesundheitsförderungs-Konferenz im Blickpunkt. Nur was verstehen wir unter Lebensqualität? Wenn ich gesund bin, habe ich dann eine hohe Lebensqualität? Welche Faktoren tragen zu einer guten Lebensqualität bei? Die Antworten zeigen, dass eine ganze Reihe von Lebensbereichen wie Wohnsituation, Beschäftigung, Sicherheit, Umwelt, soziales Umfeld etc. das Wohlbefinden beeinflussen. Wenn man davon ausgeht, das diese Bereiche zu verändern oder zu verbessern sind, erkennen wir die Notwendigkeit auf der Ebene der Gemeinde zu handeln.

Aber nicht jede Gemeinde hat den Handlungsbedarf im selben Bereich. Daher ist es wichtig Grundlagen zu erarbeiten, in welchen Bevölkerungsgruppen, zu welchen Themen, Verbesserungen angestrebt werden sollen. In der Gemeinde X können zum Beispiel allein erziehende Mütter unter schlechter Lebensqualität leiden, anderswo sind es erwerbslose Familienväter. Welche Themen die Gemeinde bewegen, sehen wir am Beispiel «Was, wenn 150 Gemeinden handeln?». Radix Gesundheitsförderung startet das grösste, in der Schweiz je durchgeführte, Alkoholpräventionsprogramm auf Gemeindeebene und das SuchtMagazin versucht mit diesem ausführlichen Beitrag, Sie anzuregen in ihrer Gemeinde die gesundheitsfördernden Aktivitäten wahrzunehmen und sich daran zu beteiligen.

Theres Wernli

IMPRESSUM

SUCHTMAGAZIN, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel, Tel. 061 / 312 49 00, Fax -02, E-mail: info@suchtmagazin.ch, Web: http://www.suchtmagazin.ch ■ Das SUCHTMAGAZIN erscheint sechsmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein DrogenMagazin ■ **Redaktionsleitung:** Martin Hafen, Theres Wernli ■ **Redaktion:** Kurt Gschwind, Claus Herger, Barbara Meister ■ **Gestaltung dieser Nummer:** Theres Wernli ■ **Satz und Layout:** PROVISTA, Urs Widmer, Allschwil, Mitarbeit: Nikolai Hafen ■ **Illustrationen & Titelblatt:** Jundt und Partner, H.P. Jundt, Basel ■ **Druck:** Druckerei Schüler AG, Biel ■ **Preise:** Einzelnummer Fr. 15.–; Jahresabonnement: Fr. 80.–; Unterstützungsabonnement: Fr. 120.–; Gönnerabonnement: ab Fr. 200.–; Kollektivabonnement ab 5 Stk.: Fr. 60.–; Ausland: Euro 55.–; Einzelnummer: Euro 11.– ■ **Kündigungsfrist:** Ende Kalenderjahr ■ **Postcheckkonto:** Verein DROGENMAGAZIN, 40-29448-5, Basel ■ **Beilage:** Therapiezentrum Fuente Alamo ■ ISSN 1422-2221 ■

INHALTSVERZEICHNIS

Was, wenn 150 Gemeinden handeln? – Für eine lokale Alkoholpolitik	3
KlientInnenzufriedenheit: Theoretische Überlegungen und Erfahrungen aus der Evaluationspraxis	12
Braucht es eine «Hypertheorie» als Präventionstheorie?	18
Drogenproblematik in Südkorea	25
Literatur	29
Tabakpolitik in Bewegung	31
supra-f: Gewalt bei den Jugendlichen mit einbeziehen	34
Veranstaltungen	37
REFLEXE	38